

Neueste Nachrichten

Gelesenste und verbreitetste Tageszeitung der königl. Haupt- und Residenzstadt Dresden und der Vororte.

Unparteiliche, unabhängige Zeitung für Jedermann.

Verleger: Redaktions-Bureau: Leipzigerstraße 31/32, Ecke der Friedrichstraße, gegenüber dem Equitable-Gebäude.

Preis: Durch die Post vierteljährlich 1.50, mit „Dresdner Illustrierte“ 1.90, für Dresden und Vororte monatlich 50 Pf., für Deutschland-Liturgie vierteljährlich 1.20, resp. 1.50, Deutsche Verlags-Anstalt, Leipzig.

in allen nur denkbaren Façons und waschechten Stoffen für Damen und Kinder lauft man unstreitig am vortheilhaftesten in Dresden, Marienstr. 5.

Eine reizende waschechte Lebenshürze für Damen, nach neuestem Schnitt, kostet nur 1.00.

Schürzen

Grünwald & Kozminski, Marienstr. 5.

Die heutige Nummer enthält 12 Seiten.

Billigstes Probe-Abonnement.

50 Pf.

(bei wöchentlich 7maligem Erscheinen) kosten die „Neuesten Nachrichten“ im Post-Abonnement für alle Postanstalten für den Monat September (mit Beiblatt „Dresd. Illust. Blätter“ 64 Pf.).

Für Dresden und Vororte monatlich 50 Pf., mit dem Beiblatt 60 Pf.

Neu eintretende Abonnenten erhalten bis Ende August die Zeitung, sowie den Anfang des laufenden Monats (Post-Abonnenten gegen 10 Pf. Porto) kostenfrei. Die „Neuesten Nachrichten“ sind die billigste und gelesenste Zeitung Dresdens.

Eine Palast-Revolution.

Der Tod des Sultans von Sansibar, Hamid bin Ismail, scheint zu Verwickelungen führen zu sollen, die England im höchsten Grade höchst unangenehm sein müssen! Allem Anschein nach ist der eine gute Gesundheit sich erfreuende Sultan ermordet worden. Die Partei, die sich nicht gleich ihm mit der englischen Herrschaft zu befreunden vermochte und lieber auf deutsches Gebiet wanderte, scheint ihn befehligt zu haben und den Thronwechsel zu bewirken zu wollen, die englische Herrschaft abzuschütteln. Das Haupt dieser anti-englischen Partei, der Onkel des Sultans, Said Khalid, hat sich, wie bereits gemeldet, selbst zum Thron erklärt und sich mit 700 Askaris im Palast verbarrikadiert. Ob Engländer sich auf die unter dem Befehl des „Generals“ Matthews stehende kleine Armee des ermordeten Sultans verlassen können, ist unklar. In wenigen Stunden wird sich allerdings durch die Anwesenheit von Verstärkungen die Stellung der Engländer entschieden haben und es ist ganz außer Zweifel, daß die Unruhen unterdrückt werden, aber dennoch kann der Aufstand in England sehr unangenehm werden. Es wäre nicht ohne Einfluß auf den Verlauf der Dinge, wenn jetzt unter der ganzen arabischen Bevölkerung Ostafrikas eine Gährung zum Ausbruch gelangte. Am 5. März 1893 folgte Hamid seinem Onkel, dem Sultan Said bin Said, in der Regierung, der ebenso „plötzlich“ starb als sein Vorgänger Scheib Khalifa am 13. Februar 1890. Es ist also für die Sultane von Sansibar eine durchschnittliche Re-

gierungsdauer von drei Jahren jetzt gebräuchlich zu sein. Sultan Hamid bin Ismail, der im Jahre 1856 geboren ist, hatte sich mit dem englischen Protectorat über Sansibar vollkommen abgefunden und er hatte seinen Finger gerührt, als der letzte Aufstand im britisch-ostafrikanischen Gebiet viele Araber und hauptsächlich Verwandte seines Onkels in Sansibar tötete. Der Onkel des Sultans, Said Khalid, galt schon längere Zeit als das Haupt der arabischen Feindschaft, die gegen die britische Herrschaft intrigierte. Bemüht konnte ihm wenig werden und so lange er sich auf der Insel Sansibar befand, sozusagen unter britischer Aufsicht, konnten seine Umtriebe wenig gefährlich werden. Jetzt scheint er aber einen Hauptschlag ausgeführt zu haben. Glücklicherweise ist ein Uebergreifen der Unruhen auf Deutsch-Ostafrika wohl nicht zu fürchten, weil durch den Gouverneur v. Wissmann eine vernünftige Behandlung der arabischen Bevölkerung wahrgenommen hat.

Wir bringen die über die Ereignisse in Sansibar uns vorliegenden Depeschen in der Reihenfolge ihres Einganges nachstehend zur Kenntniß unserer Leser:

London, 26. August. (C. L. G.) Obgleich man in der Sache auf Sansibar einige ernsthafte Momente erblickt, ist die Anerkennung des Thronanspruches Said Khalids nicht wahrscheinlich. Der Thron dürfte Said bin Hamud, einem nahen Verwandten des verstorbenen Sultans, zufallen. Die Thatsache, daß die Askaris — die eingeborenen Truppen, welche die Leibwache des Sultans bilden — dem Präsidenten zustimmen, hat jedoch gewisse Bedeutung. Seit dem unglücklichen Veruche Said Khalids im Jahre 1893, sich des Thrones zu bemächtigen, wurden die Askaris von britischen Offizieren ausgebildet; sie sind jetzt eine weit mächtigere Truppe als vor 3 Jahren.

Sansibar, 26. August. (C. L. G.) Die Streitkräfte Said Khalids, der den Sultanpalast und das Fort stark besetzt hält, belaufen sich auf 1500 Mann. Die Engländer werden zum Angriff übergehen, sobald ein zur Verstärkung erwartetes Geschwader eingetroffen sein wird.

Sansibar, 26. August. (Meldung des Reuterschen Bureau's.) Der britische Kreuzer „St. George“ (7700 Tonnen), das Flaggschiff des Admirals Rawson, Kommandeur der Flottenstation am Cap, ist nachmittags hier eingetroffen und setzte 200 Mann an Land. Der britische Kreuzer „Raccoon“ ist ebenfalls hier eingetroffen.

Sansibar, 26. August. (Meldung des Reuterschen Bureau's.) Die Nacht vom 25. d. M. verlief ruhig. Der Platz vor dem Palast ist noch im Besitz von Said Khalid. Die Geschütze sind gegen die englischen Kanonenboote „Throuth“ und „Sparrow“ gerichtet, welche dem Palast gegenüber vor Anker liegen. Die englischen Truppen erwarten noch Befehle.

Sansibar, 27. August. (Meldung des Reuterschen Bureau's.) Ein an Said Khalid gerichtetes Ultimatum lautet: „Wenn die Flagge nicht niedergeholt wird und bedingungslose Uebergabe bis heute früh 9 Uhr erfolgt, wird der Palast bombardirt werden.“ Die englischen Unterthanen wurden aufgefordert, sich bis Vormittag 8 Uhr an Bord der englischen Schiffe zu begeben.

Rom, 27. August. (Meldung der „Agenzia Stefani“ aus Sansibar.) Ein englisches Kriegsschiff schiffte ein kleines Detachement zum Schutze des italienischen Consulates aus. Ferner wurden in Folge officiellen Nachsuchens noch andere kleinere Detache-

ments zum Schutze des englischen und französischen Consulates gelandet.

Der Tod des Sultans erfolgte, wie wir weiteren Meldungen des Drahtes noch entnehmen, bevor der Ministerpräsident Matthews und der englische Consul Gade, welche auf die erste Nachricht von unglücklichen Symptomen nach dem Palaste eilten, diesen erreichen konnten. Diese Thatsache beweist am schlagendsten, daß der Sultan einem Giftmorde zum Opfer fiel. Eine lange Verhandlung fand zwischen dem Consul Gade und Said Khalid statt, welcher sich inzwischen als Sultan proclamirt hatte. Khalid weigerte sich entschieden, den Palast zu verlassen; er erklärte, eher dort sterben zu wollen. Die Streitkräfte Khalids ist gut bewaffnet und beträgt 2500 Mann, unter welchen sich 900 Askaris befinden. Allgemein herrscht in Sansibar die Ansicht, daß der gegenwärtige Zeitpunkt günstig sei, die englische Flagge zu hissen, die Herrschaft der Araber abzuschaffen und die Aufhebung der Sklaverei zu verkünden.

Das glauben wir den Herren Engländern aufs Wort. Aber gemacht! Das deutsch-englische Abkommen betreffs Ostafrikas dürfte denn doch ein kleines Hinderniß für die unerfüllten Auslaufungs-gelüste John Bulls bilden! Deutschlands Interessen sind durch die in Sansibar über Nacht heringebrochene Palastrevolution in höchstem Grade engagirt. Mit lebhafter Spannung sehen wir also der nach vorliegenden Telegrammen Schlag auf Schlag sich vollziehenden weiteren Entwicklung der Dinge entgegen! . . .

Politische Uebersicht.

Dresden, 27. August. Die „Times“ melden aus Rio de Janeiro unter dem gestrigen Datum, daß der italienische Geschäftsträger Benigno Biondi die Beschimpfung der italienischen Flagge fordert. Die diplomatischen Beziehungen zwischen Italien und Brasilien würden gefahrten; weitere Unruhen seien zu erwarten. Die Ruhestörungen haben bekanntlich in San Paulo begonnen und sind eine Folge der Hebe, die junge Studenten und nationalistische Hufschiffe seit langer Zeit gegen die italienische Colonie unterhielten, weil die Regierung des Königs Humbert für die Schädigung, die italienischen Staatsangehörigen aus den Wirren des letzten Bürgerkrieges, besonders in Rio Grande do Sul, erwarfen ist, Ersatz beantragte. Es war ein Abkommen zwischen beiden Regierungen zu Stande gekommen, wonach, wie es scheint, für einen Theil der Ersatzanträge die Regierungen der Vereinigten Staaten, für den andern, sich auf Rio Grande erstreckenden, der dortige deutsche Consul als Schlichter angerufen werden sollten. Der Congress hatte vor Kurzem dieses Abkommen trotz der heftigen Opposition der Nationalisten gutgeheißen, und aus dieser Entscheidung scheint die Hege gegen die Italiener neue Nahrung gezogen zu haben. — Daß sich der Streitfall bedenklich zuzuspitzen beginnt, geht auch aus der folgenden und heute Vormittag zugegangenen Depesche hervor:

Rom, 27. August. (Privat.) Der König ist heute hier eingetroffen. Seine plötzliche Rückkunft wird mit den Ereignissen in Brasilien in Verbindung gebracht. Drei italienische Kriegsschiffe sind übrigens bereits nach den brasilianischen Gewässern mit versiegelten Depeschen abgegangen.

Nordböhmens Paradies.

Bad Gelltschberg, am 25. August.

Das Klappern der Schere, das Kratzen der Feder, der ohrenschmerzliche Arm der Rotationsmaschine und der eigentümliche Geruch der Druckerschätze ist den Journalisten so zur Gewohnheit worden, daß ihm eigentlich etwas fehlt, wenn er von all den schmerzhaften eine Zeit lang nichts hört und sieht. Freilich, bis hierher in die Waldschlucht bringt nichts von dem nervenervirenden und unersäglich mächtig aufstrebenden Elbstrom und elektrische Regenböden, holperige Pfister und feuergefährliche Holzreusen bis dahin unbekannt, als Kohlenbunt und schlecht brennende Lampen oder Gaslaternen.

Aus unserer schmalen Elbdampfer trägt und hinein ins schöne Gelltschberg und besonders hinter Herrnströmschen ändert sich das ganze Bild, das die Elbufer in Sachsen bieten. Die Folgen der Reize, welche mit denen der waldbewaldeten Rheins in Bezug auf die Naturerfreuung können, haben dem fleißigen Steinbrecher noch ein Leben geben müssen und treten noch unberührt bis an das Ufer der kühnwindenden Stromes heran. Reizende Landschaftsbilder sind hier dem Auge des Naturfreundes. Dunkle Wälder mit grünen Matten und freundlichen Dörfern, deren freundliche Bauart lebhaft an unser wendisches Dorf auf der Höhe der Kniefer erinnert. In Großpöhlen verlassen wir das Bad und hatten zunächst dem prächtig gelegenen Schlosse Sr. Majestät des Herrn Graf Ghegel einen kurzen Besuch ab. Dann ging es eine launsvoll angelegte Bergbahn nach der Eisenbahnstation. Die Fahrt ist außerordentlich angenehm und entrollt sich vor dem Auge von kleiner Schönheit und idyllischem Reiz.

In einer Stunde sind wir am Ziel bewin und in fünf Minuten Gelltschberg, welches in friedlicher Ruhe am Fuße des 725 Meter hohen Gelltschberges und eingeschlossen von waldigen Höhenzügen wie ein Idyllenstück daliegt. Tausenden hat das allberühmte Bad während 50 Jahren Erholung und Gesundheit gebracht und noch Niemand hat das herrliche Flecken Erde unbesiegt gelassen. Es ist historischer Boden, auf dem wir uns befinden. Hier die Schrecken des Dreißigjährigen und des Hussitenkrieges und das heute können jauchzende herrlich erhaltene Burgruinen und die Schloßruine auf den benachbarten Höhen von jenen Zeiten und von den blutigen Kämpfen der czechischen Herrschaft.

Die jüdische Curpark mit prachtvollem Laub- und Nadelholz- und buntemweissen sich hinziehenden Wäldchen geben Gelegenheiten zum Spaziergängen, und überall hört man das Gerede

der heilkräftigen Quellen, den das Bad seinen alten Ruf verbank. Die ringsum aufragenden Berge schüßen das Bad vor hartem Wind und obwohl der herrliche Ort ca. 400 Meter über dem Meeresspiegel liegt, so ist die Temperatur doch so mild, daß sich eine üppige Vegetation entwickeln konnte. Schon im Anfange des 19. Jahrhunderts bestanden hier einige Baderhäuser und die überraschenden Erfolge, die man bei Lungens- und Nervenleiden durch Kaltwasserbehandlung erzielte, ließen einen böhmischen Badeort von bedeutendem Umfange und weitem Rufe entstehen. Die ganze vortreffliche Einrichtung Gelltschbergs ruhet uns an wie ein Ueberrest aus der guten alten Zeit. Die freundlichen geräumigen Zimmer mit ihren altnöthigen und doch so anheimelnden Möbeln, die anpruchsvollen und dabei praktisch eingerichteten Bauten und die gewinnende Herzlichkeit der durchweg deutschen Bevölkerung lassen den Fremden sich sofort heimlich fühlen. Wie die Einrichtungen und Gepflogenheiten die alten geblieben sind, so haben auch die Preise mit der Neuzeit nicht Schritt gehalten und sind außerordentlich mäßig.

Auf einem waldigen Berge erhebt sich wie ein Traum aus dem klassischen Alterthum ein stolzes Mausoleum in reichem altgriechischen Stile. Nichts als ein Hügel die volle Form mit ihren Säulen und Capitälen von dem dunklen Waldgrün ab. Freilich, das Innere des Denkmals ist verfallen und Niemandem dient es als letzte Ruhestätte. Baron v. Schroll ließ dasselbe für sich und seine Familie als Erbgrabstätte mit enormem Kostenaufwande errichten. Voraussetzlich wird der stolze Bau jedoch das Schicksal so mancher Schloßes theilen und die böhmischen Berge werden in Jahrhunderten um eine eigenartige und hochinteressante Ruine reicher sein.

Für den Naturfreund ist ein Ausflug auf die Kuppe des Gelltschberges von hohem Reiz und die Anstrengungen, die die Besteigung des bewaldeten Nieten erfordert, sind durch die großartige Rundschau reichlich belohnt. Das sich von hier oben den Blick entrollende Panorama ist so herrlich, daß die Feder zu schwach ist, um es auch nur in Schattenskizzen wiederzugeben. Ueber grüne Felder, freundliche Dörfer und waldige Höhen schweift das Auge bis hinunter zum blühenden Elbstrom, dessen Wogen der lieben Heimath zuziele, und bis zu den in blauer Ferne sich zeigenden Höhen des Erzgebirges. Unten in den lieblichen Thälern aber herrscht sicher Frieden und heilige Stille und wunderbare Ruhe nicht hier droben ein ins Menschenherz.

Kunst und Wissenschaft.

* Gedenktafel. Freitag den 28. August. 480. Kirchenvater Augustinus gest. in Hippo Regius. — 1648. Hugo Grotius, Völkerrechtler, gest. in Rotterdam. — 1749. Wolfgang Goethe

ged. in Frankfurt a. M. — 1768. J. v. Bock, Lustspieldichter, geb. in Brandenburg. — 1797. Otf. Müller, Alterthumsforscher, geb. in Prieß. — 1802. Karl Simrock, Germanist und Dichter, geb. in Bonn. — 1828. Leo J. u. J. Tolstoj, russischer Schriftsteller, geb. im Gouvernement Tula. — 1838. E. Mitscherlich, Chemiker, gest. in Berlin.

Die gestrige Aufführung von Gounods „Margarethe“ gewann besonderes Interesse dadurch, daß sie zwei Gästen und einem Debütanten Gelegenheit bot, sich den Dresdnern vorzustellen: Herr Carlsen aus New-York sang den Faust, Herr Greber vom Kaiser Hoftheater den Mephistopheles und Herr Schwedes, der Nachfolger des Herrn Schrauff, den Valentin. Ummit dem Letzteren, als dem neuen Mitglied unserer Hofoper, zu beginnen, so war und sein Vorgänger trotz seines subalternen Spiels lieber. Das barbarische Organ desselben besaß doch Kern und Kraft. Der Ton, den der hohe Bariton des Herrn Schweder bei steter Anwendung voller Lungenkraft producirt, zerflattert in Folge einer unangenehmen, starken Constriction und im Spiele verleiht sich der Sänger zu einem Juviel der Bewegungen, das bei seiner betriebe übergroßen Figur grotesk wirkt. Jetzt, wo wir ihn nun einmal den unseren nennen, möchten wir ihm zunächst vor Allem in Gesang und Spiel Platz zu halten empfehlen. Im Letzteren that Herr Carlsen, der so und so vielste Tenorist, der hier seinen ersten theatralischen Versuch machte, des Guten zu viel. Dieser Faust hatte nichts Faustisches an sich. Seine Diffidolität der Liebe Gretchens (Fraulein Vossberger, die wir so warm noch nie sahen) gegenüber war rührend. In der Anzägerschaft verdient er schon den ersten Preis unter allen Dänen, die uns bisher als vermeintliche Ritter vom hohen RHE vorgeführt wurden. Stimmlich und geistigsteht er stand er keinesfalls über den Herren, in deren glücklichem (?) Zeuge wir sind. Mein Gott ja, das ist eine hübsche sympathische, lrische Tenorstimme, aber solche gibt es im geachteten Deutschen Reiche in genügenden Mengen. Was wir brauchen, ist aber nicht bloß eine Stimme, sondern ein Mann dazu, der sie zu handhaben versteht, ein Sänger, der ein Sänger ist. Wir wissen also auch nicht, warum man uns Herrn Carlsen überhaupt vorstellte. Herr Szirovatta, Herr Bruns, Herr Forchammer sind ihm stimmlich bei Weitem überlegen. Warum also, wenn man einmal mit Anfängern manöuvriren will, wartet man nicht zunächst ab, wer von diesen drei Herren sich am günstigsten entwickelt? Bei reichlicher Beschäftigung wird sich dies ja bald genug zeigen. Schlägt Krimer ein, nun, dann kann man weiter leben. Aber wir meinen geradezu das unruhige Suchen, der Mangel selbstbewußten Vorgehens mit dem engagirten Personal, vielleicht auch der Mangel an zur Heranbildung junger Künstler geeigneten Kräften, das sind die Hauptursachen, warum man mit dem Nachwuch

Deutschland.

Die in Dortmund tagende Generalversammlung der Katholiken Deutschlands...

Die 43. Generalversammlung der Katholiken Deutschlands...

Die 43. Generalversammlung der Katholiken Deutschlands...

Die 43. Generalversammlung der Katholiken Deutschlands...

Ausland.

Cesareich-Ungarn. Wien, 28. August. Die Vorbereitungen zum Empfang des Kaisers...

Serbien. Köln, 26. August. Der Belgrader Correspondent...

Der Kaiser als Leiter einer Verschwörung...

Locales und Sächsisches.

Se. Majestät der König hat das ihm von den für die Erbfolge im Fürstenthum Lippe...

Se. Königl. Hoheit der commandirende General Prinz Georg begab sich gestern Morgen...

Ueber den bereits kurz gemeldeten ersten Anstich der Prunzen Nag in London...

relativ so spärliche Erfolge hat. Was nun Herr Greder anlangt...

Residenztheater. Nächsten Sonntag Nachm. 4 Uhr findet die letzte Nachmittags-Vorstellung...

Die „Freie Bühne“ der „Alten Stadt“ feiert am kommenden Freitag ein großes Jubiläum...

Der Congreß der internationalen Vereinigung für den Schutz des literarischen und geistigen Eigentums...

Rausen trifft, wie gestern gemeldet, am 5. September in Christiania ein. Die Gemeindevertretung...

Eine nach Rausens eigenen Angaben hergestellte topographische Darstellung seiner Nordpol-Expedition...

eine Messe, predigte um 11 Uhr im Hochamt und empfing dann um 5 Uhr 15 Min. einige Herren der deutschen Colonie...

Se. Durchlaucht der regierende Fürst Günther von Schwarzburg-Rudolstadt mit hoher Gemahlin...

Se. Excellenz der Finanzminister v. Waldorf, sowie die Herren Geheimräthe v. Kirchbach und Köpcke...

Die Dreudner kirchlichen Septemberfeste, welche in der Regel in der ersten vollen Woche des Septembers gehalten werden...

Das Gesamt-Einkommen der Bevölkerung Sachsens. Nach neueren statistischen Mittheilungen...

Vom Dreudner Ganturnfeste. Bei dem am 6. September in Aussicht genommenen Ganturnfeste...

Der König und der Kronprinz werden erwartet. Der prächtige Christiauisard wird den Schauplatz des Einzugs bilden...

halten. Der König und der Kronprinz werden erwartet. Der prächtige Christiauisard wird den Schauplatz des Einzugs bilden...

halten. Der König und der Kronprinz werden erwartet. Der prächtige Christiauisard wird den Schauplatz des Einzugs bilden...

halten. Der König und der Kronprinz werden erwartet. Der prächtige Christiauisard wird den Schauplatz des Einzugs bilden...

halten. Der König und der Kronprinz werden erwartet. Der prächtige Christiauisard wird den Schauplatz des Einzugs bilden...

für längere Leute da sei. Der 6. September dürfte diese halbe Schanung durch das Turnen von Männern...

Vom 1. Verein Dreudner Schütz- und Schützenvereine. Das Festprogramm des zweiten Tages...

Zonderzüge. In dieser Woche verkehren die letzten für Sommerhalbjahr 1896 vorgesehenen Sonderzüge...

Feuer. Gestern Nachmittag in der 6. Stunde wurde bei Feuerwehre nach dem Großen Sträßchen alarmirt...

Die Samosarabane, welche gestern früh von Leipzig kommend, hier eintraf, erdöfnete gestern...

Wann. Die beiden Züge, welche gestern früh von Leipzig kommend, hier eintraf, erdöfnete gestern...

Wann. Die beiden Züge, welche gestern früh von Leipzig kommend, hier eintraf, erdöfnete gestern...

Wann. Die beiden Züge, welche gestern früh von Leipzig kommend, hier eintraf, erdöfnete gestern...

Wann. Die beiden Züge, welche gestern früh von Leipzig kommend, hier eintraf, erdöfnete gestern...

Wann. Die beiden Züge, welche gestern früh von Leipzig kommend, hier eintraf, erdöfnete gestern...

Wann. Die beiden Züge, welche gestern früh von Leipzig kommend, hier eintraf, erdöfnete gestern...

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a separate column.

Das Dampfboot „Austria“ der Sächsisch-Böhmischen Dampfschiffahrt-Gesellschaft, auf der Frachtschiffahrt von Ruffin nach Dresden...

Im Palais-Restaurant, Ferdinandsstraße 4, findet heute Freitag Abend das Benefiz-Soirée der Sächsisch-Böhmischen Dampfschiffahrt-Gesellschaft statt...

Die öffentliche Versammlung aller in der Tabakbranche beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen sprach der Reichstagsabgeordnete Geiger über die Lage der Tabakarbeiter...

Die Zimmerer Dresdens hielten gestern Abend im Saale der „Gildenhalle“ eine öffentliche Versammlung ab. Herr Redacteur Bräutigam-Hamburg sprach über das Thema: „Die Praktiken des Unternehmertums den Forderungen der Arbeiter gegenüber“...

Die Schöffengericht. Anna Marie Bauer ist bereits eine etwas sehr angebreitete Dame der Demimonde, die sich den Organen der Sittenpolizei gegenüber im steten Kriegszustand befindet...

Landgericht. Eine bedeutende Reizung, sich an fremdem Signum zu vergreifen, befiel die am 9. October 1878 geborene Dampferfrau Josefine Wilhelmine Mohr...

Planen. Vorgefeste Vormittag in der 10. Stunde wurden die beiden Vögel der Reifentiger Brücke durch eine Abtheilung Pioniere abgefangen...

Reifen. An dem vorgeschrittenen Officierdiner im „Kaiserpark“ nahmen unter Anderem auch die Herren Pastor Hübner und Branddirector Oester theil...

Reifen. Eine etwos längere Mandvortour unternahm gestern der Herr Schlichtermeister, Herr Oester, durch die Gasse im Quartier liegenden Mannschaften hatte sich der Weidner Einwohner auf die Beine gelehrt...

Quartier liegenden Mannschaften hatte sich der Weidner Einwohner auf die Beine gelehrt, um zum ersten Male im Mandvortour auszurufen...

Reifen. Ohne Unglücksfälle verläuft fast ein Mandvortour und auch von den in dieser Gegend stationirten Brigaden-Mandvorten sind einige Unglücksfälle zu melden...

Reifen. Die Nachbargeländers-Obfrau Landgraf von hier wurde wegen Mißhandlung ihrer Kinder in drei nachfolgenden Fällen zu drei Monaten Gefängnis verurtheilt...

Reifen. Der wegen Sittlichkeitsverbrechens verurtheilte Fuhrwerkbesitzer Dieckhoff hat sich am Sonntag in einer Zelle des hiesigen Gerichtsgefängnisses erhängt...

Wetter-Aussichten

auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte. Für Freitag den 28. August: Warm, wolfig mit Sonnenschein, stellenweise Gewitter mit Regen, lebhaft Winde...

Telegramme und letzte Nachrichten.

Die Jarenreise.

Wien, 27. August. (Privat.) Wien ist bereits festlich geschmückt und erwartet die Ankunft des Jarenpaars. Um den Kaiser und die Kaiserin ist nahezu die ganze kaiserl. Familie versammelt...

Wien, 27. August. (Privat.) Es hat hier freudig überstrahlt, daß der kranke Erzherzog Franz Ferdinand, der präsumptive Thronerbe, unerwartet aus Böhmung in Kärnten eingetroffen ist...

Wien, 27. August. (Privat.) Alle Blätter besprechen den Besuch des Jaren in Wien in überaus sympathischer Weise, heben die Bedeutung dieses Besuchs hervor und feiern den Jaren als Friedensfürsten...

Wien, 27. August. (Privat.) Das „Neue Wiener Tageblatt“ schreibt auf Grund von Informationen, welche es von autorisierter Seite empfangen haben will: Die Zusammenkunft des Kaisers von Oesterreich mit dem Jaren und der Jarenbesuch als solcher darf als ein Zeichen großer politischer Beruhigung angesehen werden...

Wien, 27. August. (C.L.G.) Das russische Kaiserpaar traf heute Vormittag 10 1/2 Uhr hier ein und ward am Bahnhofe von dem österreichischen Kaiserpaar und sämmtlichen Erzherzogen und Erzherzoginnen herzlich begrüßt...

Berlin, 27. August. (Privat.) Dem „Berl. Loc.-Anz.“ wird von angeblich gut unterrichteter Seite aus Paris gemeldet, daß der Besuch der russischen Kaiserin dort officiell überhaupt niemals angedacht war...

Paris, 27. August. (Privat.) Dem hiesigen „Nord“ zu Folge wird der Jare während seines Pariser Aufenthaltes das Versailles Schloß besichtigen. Anlässlich des Wiener Besuchs des Jarenpaars widerspricht der „Nord“ der Behauptung...

Leipzig, 27. August. (Privat.) Der bekannte Afrikareisende Gustav Denhardt ist aus Afrika nach sechsmonatigem Aufenthalt in Ostafrika nach Leipzig eingetroffen...

Der Bergsturz in der Schweiz.

Vern, 27. August. (Privat.) Nach neueren Berichten hält man in Folge des Bergsturzes bei Kienholz auch die Ortshäuser Schwanden und Hofstetten, die beide in der Nähe von Kienholz gelegen sind, für verloren.

Wien, 27. August. (Privat.) Der Bahnverkehr der Bruenig-Bahn ist bei Kienholz wieder hergestellt. Der Wagenverkehr ist noch nicht möglich. Die Lage ist unerbäulich, die Gefahr einer neuen Verwüstung keine Wegs beseitigt.

Letzte Handwerksgehilfen.

Prag, 27. August. (Privat.) Eine gefährliche Pockenepidemie erhielt der Tischlermeister Choura in Albrechtitz bei Bistritz. Als er einen aus Währen eingelangten Carton öffnete, schoß eine große Kreuzotter hervor...

Oberhollabrunn, 27. August. (Privat.) Der Gärtner Franz Köhler wurde von seinem taubstummen Gehilfen, dem er eine Geldforderung verweigerte, überfallen und durch Schläge mit einer Hacke, sowie durch Messerstiche so schwer verletzt, daß er in hoffnungslosem Zustande in das Krankenhaus gebracht werden mußte.

Ein Armeener-Putsch in Konstantinopel.

Konstantinopel, 27. August. (Privat.) Die Armenier griffen gestern Nachmittag die Ottomanbank an, wobei einige Beamte und Wärter getödtet wurden. Hierdurch wurden Unruhen in Galata und Topkane veranlaßt. Bei den Unruhen gab es viele Tode und Verwundete. Abends 8 Uhr herrschte Ruhe.

Konstantinopel, 27. August. (Melbung des Reuterschen Bureau's.) Eine Anzahl armenischer Revolutionäre bemächtigte sich gestern Nachmittag 1 1/2 Uhr des Gebäudes der Ottomanbank und tödtete die Gendarmen, welche dasselbe bewachten. Später feuerten die Armenier von dem Dache und aus den Fenstern auf die Polizei...

London, 26. August. (Privat.) Hier verlautet, der Borstob auf Dongola erfolge morgen; etwa am 28. Septemder soll Dongola in der Gewalt der britischen Truppen sein.

Eisenach, 27. August. (Privat.) Unsere Stadt wurde gestern von einem Bolkenbruch heimgesucht, der eine große Ueberschwemmung verursachte.

Koblenz, 27. August. (Privat.) Auf der Moselbahnstrecke Loef-Hagenport wurde ein Mann aus Loef durch einen Personenzug überfahren und getödtet.

Wien, 27. August. (Privat.) Der bekannte Reiseschriftsteller und alpinistische Feuilletonist Heinrich Ros ist in Bogen gestorben.

Konstantinopel, 27. August. (Privat.) Gestern Nachmittag hielten die Boten der bei dem österreichischen Botschafter eine Konferenz ab, worin sie die Verhandlung über die Zugeständnisse betreffend Kreta beendeten. Die Botschafter sind sich über das weitere Vorgehen einig und erwarten die unmittelbare bevorstehende Entschlieung der Pforte.

London, 27. August. (Privat.) Die türkische Botschaft hier erhielt die Mitteilung, daß Derowitsch Pascha durch Karas theodori Pascha als Gouverneur von Kreta ersetzt werden wird. Herr v. Melidow macht seinen Einfluß geltend, um die Intergungen zum Niederlegen der Waffen zu veranlassen. Die Entwaffnung der Kretenser ist die einzige Bedingung, welche der Sultan stellt, doch soll diese nach und nach erfolgen.

Athen, 27. August. (Melbung der „Agence Havas“.) Zwischen dem Civil- und Militärgouverneur von Kreta bestehen Meinungsverschiedenheiten betr. die gegen die Aufständischen gerichteten Truppenbewegungen. Die meisten Blätter ermahnen die Kretenser, die von der Pforte bewilligten Zugeständnisse anzunehmen.

Canton (Ohio), 27. August. (C.L.G.) Mac Kinley erklärte in einem Schreiben an das Notifications-Comité der republikanischen Convention formell, daß er die Candidatur für die Präsidentschaft annehme. Mac Kinley kritisierte ferner das demokratische Programm, besonders hinsichtlich der Silberfrage und empfahl die Wiederherstellung der Reciprocity betreffenden Bestimmungen des Tarifgesetzes ev. mit Amendment, sowie eine strengere Controle der Einwanderer.

Beschwerden über schlechte oder verspätete Zustellung der „Neuesten Nachrichten“. Umzüge sc. bitten wir, mittelst unfrankirter Quasipost an unsere Expedition, Pilsenerstr. 49, oder auch an unsere Filialen zu senden. Wir werden für sofortige Abkaffung jedweden Uebelstandes sorgen. Auch das letzte Exemplar jedes Nummernheftes muß am Wochentage spätestens bis 1/2 Uhr Nachmittags am Sonntag spätestens bis 1/2 Uhr Vormittags angeliefert sein. Wir sind sehr beehrt, unsere geschätzten Abonnenten in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen.

die Zahne! ... Seiden-Baum ... Heirath ... Nachrichten ...

Vortrag ... des Herrn Schenig ...

Heirath ... Professionist, 24 Jahre alt ...

Junge Wittwe ... mit Vermögen, wünscht sich ...

Heiraths-Gesuch ... ein junger Mann, 28 Jahre alt ...

Unabhängige Wittwe ... Jahre alt, wünscht die Bekanntschaft ...

Unabhängige Wittwe ... 32 alt, ohne Kind, stattl. Fig. ...

Unabhängige Wittwe ... 32 alt, ohne Kind, stattl. Fig. ...

Unabhängige Wittwe ... 32 alt, ohne Kind, stattl. Fig. ...

Unabhängige Wittwe ... 32 alt, ohne Kind, stattl. Fig. ...

Unabhängige Wittwe ... 32 alt, ohne Kind, stattl. Fig. ...

Unabhängige Wittwe ... 32 alt, ohne Kind, stattl. Fig. ...

Unabhängige Wittwe ... 32 alt, ohne Kind, stattl. Fig. ...

Unabhängige Wittwe ... 32 alt, ohne Kind, stattl. Fig. ...

Unabhängige Wittwe ... 32 alt, ohne Kind, stattl. Fig. ...

Unabhängige Wittwe ... 32 alt, ohne Kind, stattl. Fig. ...

Unabhängige Wittwe ... 32 alt, ohne Kind, stattl. Fig. ...

Unabhängige Wittwe ... 32 alt, ohne Kind, stattl. Fig. ...

Clavier-Unterricht ... erth. R. Schneider, Jordanstr. 1, 8.

Lehrcurse für feine Damen-Schneiderei ... praktisch, leicht fasslich und sicher.

Feinen Putz ... lehrt in 14 Tagen bis 4 Wochen nach leicht fasslicher Methode.

Tanz-Unterricht Odeum ... Carnotstraße 3. Dienstag den 1. Sept.

Tanz-Unterricht ... in meinem wirthschaftl. und Haushaltungs-Verein.

Was ist Omnicolor? ... Ein billiger, rasch, mühelos, sowie unbedingte waschecht färbend.

Unterrieh Zahnsgasse 2 ... zunächst der Seestraße.

Theater ... Königl. Hof-Theater Altstadt.

Kalbfleisch ... 5 Pf. nur 55 Pf., Schweinefleisch 50-65 Pf.

23 Scheffelstraße 23 ... Kaiser-Manöver.

Zu verkaufen ... Ein in Wendischfähre bei Schandau gelegenes Grundstück.

Milch- u. Butter-Geschäft ... Laden m. schöner Wohnung, wegen Wegzugs billig zu verk.

Die Grünwarenen-Bude ... Ziegelstr. 48 ist wegen anderer Geschäftübernahme zu verk.

Büchergeschäft ... bei baldiger Uebernahme außerordentlich billig zu verk.

Man trinke Culmbacher Reichel-Bräu ... vielfach ärztlich empfohlen!

* Pfaffenstein * ... 470 Meter über dem Meeresspiegel.

Essen ... Wenn an einem wirklich vorzüglichen, Kraft u. Gesundheit fördernden.

Paul Krause's Weinstuben, 50 Mathildenstrasse 50, zunächst der Pillnitzerstraße.

Victoria Salon ... Reyal's Cubien electric Creole-Trio.

Die 3 Schönen aus Cuba ... 24 Kunststräfte 1. Ranges.

Künstler-Concert „Carl Decker“ ... Blankenburg Colonialwaaren-Geschäft.

Milch- u. Butter- ... Zweiteiliges, Treppen-Neuflakt, neues Inventar.

Ein Stehpult mit Tisch ... Schöner 3theil. Schlafsofa, neu, höchst praktisch.

Für Brautleute! ... Eine schöne Wohn- u. Schlafzimmers-Einrichtung.

Deckbett ... reine u. gute Federn, aus Privatband zu verkaufen.

Betten, Federn ... Ober-, Unterbett u. Kissen von 14 Mt. an.

Washmaschine ... wenig gebraucht, billig zu verkauf.

Künstl. Blumen u. Blätter ... zu Schmeier Preisen kauft man dies Fabrik.

Obstpresse ... fast neu, sofort zu verkaufen.

Bausand ... 4 Kubre 1 Mt. zu verkaufen in Pieschen.

Gasschlosser ... für sofort gesucht, welcher auch in Haus- und Maschinenbau.

Gesucht ... ein Oberarbeiter in mittleren Jahren, im Rechnen bewandert.

Photogr. Apparate! ... Einige sehr gute Cameras (neu), 18x18 und 18x24.

Gebrauchte Handwagen ... Schiene für X-Beine billig zu verkaufen.

Zughund ... Ein junger Zughund ist billig zu verkaufen.

Zu kaufen gesucht ... Kaufe jederzeit getragene Herren- und Damenkleider.

Altes Gold ... u. Silber, Uhren, sowie Münzen und Medaillen.

Handwagen ... 1-2 Gtr. Tragkraft, wird zu kaufen gesucht.

Waldhorn ... gebr., billig zu kaufen gef. Off. mit Preisang.

Stellen finden ... Agent-Gesuch. Ein leicht veräußerlicher Artikel zu vergeben.

Gasschlosser ... für sofort gesucht, welcher auch in Haus- und Maschinenbau.

Gesucht ... ein Oberarbeiter in mittleren Jahren, im Rechnen bewandert.

Gasschlosser ... für sofort gesucht, welcher auch in Haus- und Maschinenbau.

Gesucht ... ein Oberarbeiter in mittleren Jahren, im Rechnen bewandert.

Gasschlosser ... für sofort gesucht, welcher auch in Haus- und Maschinenbau.

Gesucht ... ein Oberarbeiter in mittleren Jahren, im Rechnen bewandert.

Gasschlosser ... für sofort gesucht, welcher auch in Haus- und Maschinenbau.

Gesucht ... ein Oberarbeiter in mittleren Jahren, im Rechnen bewandert.

Gasschlosser ... für sofort gesucht, welcher auch in Haus- und Maschinenbau.

Auction. Heute Freitag Vormittag von 9 Uhr an gelangen Nähmägde 2 folgende Waarenposten meistbietend zur Versteigerung:
 15 Teppiche, Bett- und Schlafdecken, Tischdecken, fertige weiße und bunte Bett- und Tischwäsche, Hand-, Taschent- und Wischtücher, Leibwäsche für Herren und Damen, einige Hundert Reste in Barchent, Hemdentuch, Calmus, Flanelle, Stangenleinen, Häuterstoffe, Bettzeuge und Inletts, 42 verschiedene Herrenhosen. 100
 2 Nähmägde 2.
Max Jaffe, Auctionator.

Schreiber gesucht
 Arnoldstr. 10, Comptoir. 15 603

Zuschneider
 für
 Cotillonmützen etc.
 flottes, umfichtiger Arbeiter, in selbstständiger gute Stelle gesucht. Offerten mit Angabe bisheriger Thätigkeit, Alter, Ansprüchen etc. unter N C 575 an Rudolf Mosse, Dresden erb. 15151

Jüng. Schriftf. u. Buchdrucker
 von auswärts sof. gesucht. Schaar- schuch, Buchdrucker, Pieschen.

Kunst- und Bauhölzer
 nur solche, welche dauernde Stell. suchen, finden lohnende Beschäftig. in Breslau b. Gustav Lehnhardt, Fabrik Reudorfstr. 72. 15698

Mechaniker
 suchen sofort für dauernde Stellung
Grasse & Co.,
 Königstein a. d. Elbe.

Dreher
 selbstständiger und zuverlässiger Arbeiter f. Fertigung u. Maschinen wird für dauernd gesucht. Offert. m. Angabe bisheriger Thätigkeit unt. E 65 Exp. d. Bl. erb. 1384

Tapezierer
 gesucht Kurfürstenstr. 35. 9610

Metallschleifer
 flotte, tüchtigste Leute, sucht sofort Franz Louis Knoch, Metallwaaren- Fabrik, Dresden-Pieschen, Groschen- bauerstr. 10. 604

Malergehilfen gesucht.
 A. Flemming, Jacobstr. 22. 1110

Tapezierer
 gesucht, Köhler- Johannstr. 15, 4. Pappritz. 101

Tücht. jung. Buchhändler
 Reisenden geg. Fugum u. Provision, sowie mehrere tücht. Abonnenten- sammler gesucht. A. G. Langens Buchhandlung in Striesen, Wart- burgstr. 39, part. 116. 15678

20 Colporteurs
 tüchtige Leute, 3 Kaisermander gesucht. Sehr lohnender Verdienst. Zu melden von 1-3 Uhr bei M. Schwarz, Grunauerstr. 44. 107

Tüchtige Polirer
 werden sof. gesucht „Saxonia“, Oberreiergasse. 48b

Ein Schleifer
 der zugleich Vernichter ist, wird gegen hohen Lohn ins Ausland gesucht. Grunauerstr. 6, 3. Et. Schliek.

Flotter Barbiergehilfe
 bei hohem Lohn, sowie händige Zuschilfe sofort gesucht Posten- str. 30b, Barbiergehäft. 67f

Einige tüchtige Klempner
 (Hammer-Arbeiter), welche im Spannen und Blamieren von Brettern geübt sind, finden dauernde und lohnende Beschäftigung in der Silber- waarenfabrik von Koch & Bergfeld, Bremen. Offerten unter Verfüngung von Zeugnissen u. F B 2024 an Rudolf Mosse, Bremen, erbeten. 15623

Klempnergehilfe
 für sofort gesucht Cotta, Heinrichs- str. 5.

Blechlackirer u. Metallbrüder
 sofort dauernd gesucht Pieschenstr. Nr. 12. 15641f

Tücht. Bantischler
 sucht Robert Schramm in Blasewitz. 15692

Möbeltischler
 saubere Arbeiter auf Kastmöbel, selbstständige Arbeiter, sucht bei dauernder Beschäftigung C. H. Kohser, Dainenberg i. S.

Drechsler od. Dreher
 auf Weichmetall zu dauernder, lohnender Arbeit, sowie ein junger, intelligenter 49

Arbeitsbursche
 gesucht. M. Weickert, Büttelstr. 71, Hinterhaus. 49

Tüchtiger Uhrmacher
 auf Reparaturen (dauernde Arbeit) in oder außer der Werkstätte gesucht. Sauberste Arbeit wird verlangt. G. Rob. Meyer, Victoriastr. 34, 2. Et. 15698

Möbel-Lackierer
 tücht. Holzwerker, erhält dauernde Stellung Schäferstr. 11, Hinterh. 2. Etage, Nitsch. 2b

Arbeiter
 finden dauernde Beschäftigung. Dampfsägewerke, Landbegast-Kleinmachschwin.

Schuhfabrik
 sucht tüchtige Vor- richter für vorhandene flotte Stepperinnen per sofort. 15657

Eduard Hammer, Wartburgstr. 12.
Schuhmacher,
 Mittel-Arbeiter, gesucht Wilmherstr. 35, Leder- handlung. 86

Ein Schuhmacher
 für Reparaturen gesucht 95 Amalienstr. 19, part.

Schuhmacher
 auf alle Arbeit gesucht Löperstr. 12, im Laden. 2 Korbmachergehilfen auf Weich- sof. gef. Wilmherstr. 39. 109

Ein Schuhmacher
 welcher im Putzen und Borrichten geübt, findet dauernde Beschäftigung bei Herm. Pampel, Schäfte- fabrik, Seidenstr. 2. 105

Schuhmacher
 Mittelarbeiter, sucht sofort 3910 Wachs, Kammerstr. 22.

Junger Schuhmacher
 wird auf Woche gesucht in Pieschen, Leibzigerstr. 3. 1391

Schuhmacher
 Mittelarbeiter, gef. Schäferstr. 32, pt. 15692

Geübter Bader
 gesucht. Cigarettenfabrik Comp. Macedonia, Pfarrgasse 8, 1. 145

Kaufmännischer Lehrling
 sofort gesucht. Erforderlich: gute elementare Schulbildung, deutliche Handschrift, aufgeweckter Geist, leb- hafte Natur. Selbstgeübte Offerten unter M G 15629 an die Bl. zu richten. 15629

Mis Lehrling
 ehrlicher anständiger Knabe für Papiergeschäft gef. Blumenstr. Nr. 45, Papierhandlung. 140

Arbeitsbursche
 für ein Spezialfach der Metallwaarenbranche wird ein im Alter von ca. 15 Jahren gesucht, dem Gelegenheit ge- boten wird, das Fach zu er- lernen. Nur gut Empfohlene wollen Offerten unter E 52 in die Exped. d. Bl. niederl. 50

Arbeitsbursche
 über 16 Jahre alt, find. Beschäftigung Wöllnigstr. 3, Buntpapierfabrik.

Ein kräft. ordentlicher Näherin
 auf Jaden u. Blousen. Näheres im Putzgeschäft (Ecke Bischofsweg und Pöckelstr.)

Bei. Tailleurarbeiten
 sucht A. Bollwig, Berderstr. 4, pt. 103g

Tücht. Schneidermädchen
 gesucht Wollnigstr. 7, 4. Kinst. 142b

Ein Mädchen kann das Waschen
 plätten in kurzer Zeit gründlich erlernen Böhmischestr. Nr. 41, 2. Etage links. 40m

Plätterin
 welche in Färberei geübt hat, sucht Lippert, Freibergerstr. Nr. 12. 152b

Tüchtige Plätterin
 sofort gesucht Söbhan, Linden- str. 9, 1. Etage. 15603b

Tüchtige Pugmagerin
 zu baldigem Antritt gesucht. Off. unter E 49 Exp. d. Bl. 28

Perfekte Plätterin
 wird für die letzten drei Tage der Woche gesucht Kutherplatz 8, 4. Et. 15608

Ordentl. Mädchen für Schick-
 halle sofort gesucht Blochmann- str. 25, 4. Etage, b. Bieder. 187

Gesucht werden für sofort geübte
Namen- u. Blattstich-
Stickerinnen

in dauernde Arbeit in Plauen,
 Kollnstr. 10, Stickergehäft.

Geübte Phantasiefeder-
Arbeiterinnen
 in und außer dem Hause, 15142

Straußfeder-Arbeiterinnen,
 anständige junge Mädchen, welche Lust zum Bernen haben, sucht in dauernde u. lohnende Beschäftig. Rich. Hofmann, Feder schmiederei, Marschallstr. 27, 3. Et. 15608

Geübte Baderin
 für sofort gesucht. Cigarettenfabrik Johann E. Kurtalls & Co., Rätzschaustr. 23. 15600b

Lehrmädchen
 und geübte Blumenarbeiterinnen werden gesucht von Frau Cwink, Mannstr. 28, 3. 15610

Binderinnen
 sucht Richard Hofmann, Marschallstr. 27, 3. 15141

Nur geübte, fleißige Cigaretten-Arbeiterinnen
 auf flache Façons für Haus und Fabrik finden stets dauernde und lohnende (bis Mk. 3.— pro Tausend) Beschäftigung in der Cigaretten-Fabrik „Cairo“, O. T. Ray & Co., Blasewitzerstr. Nr. 30, 1. Etg. 15598

Geübte Strohhutmaschinen-Näherinnen
 finden dauernde und lohnende Beschäftigung. 15116

Riess & Meiser, Hasestr. 1.
 Gesucht sofort eine Näherin auf Jaden u. Blousen. Näheres im Putzgeschäft (Ecke Bischofsweg und Pöckelstr.)

Bei. Tailleurarbeiten
 sucht A. Bollwig, Berderstr. 4, pt. 103g

Tücht. Schneidermädchen
 gesucht Wollnigstr. 7, 4. Kinst. 142b

Ein Mädchen kann das Waschen
 plätten in kurzer Zeit gründlich erlernen Böhmischestr. Nr. 41, 2. Etage links. 40m

Plätterin
 welche in Färberei geübt hat, sucht Lippert, Freibergerstr. Nr. 12. 152b

Tüchtige Plätterin
 sofort gesucht Söbhan, Linden- str. 9, 1. Etage. 15603b

Tüchtige Pugmagerin
 zu baldigem Antritt gesucht. Off. unter E 49 Exp. d. Bl. 28

Perfekte Plätterin
 wird für die letzten drei Tage der Woche gesucht Kutherplatz 8, 4. Et. 15608

Ordentl. Mädchen für Schick-
 halle sofort gesucht Blochmann- str. 25, 4. Etage, b. Bieder. 187

Gesucht werden für sofort geübte
Namen- u. Blattstich-
Stickerinnen

in dauernde Arbeit in Plauen,
 Kollnstr. 10, Stickergehäft.

Geübte Phantasiefeder-
Arbeiterinnen
 in und außer dem Hause, 15142

Straußfeder-Arbeiterinnen,
 anständige junge Mädchen, welche Lust zum Bernen haben, sucht in dauernde u. lohnende Beschäftig. Rich. Hofmann, Feder schmiederei, Marschallstr. 27, 3. Et. 15608

Geübte Baderin
 für sofort gesucht. Cigarettenfabrik Johann E. Kurtalls & Co., Rätzschaustr. 23. 15600b

Lehrmädchen
 und geübte Blumenarbeiterinnen werden gesucht von Frau Cwink, Mannstr. 28, 3. 15610

Binderinnen
 sucht Richard Hofmann, Marschallstr. 27, 3. 15141

Schulmädchen f. Haus- u. Bekleidungsarbeiten
 Ordentlichste Detailsicht über- zuberlässige

Aufwartung
 Abreden sind unter E 57 in Expedition d. Bl. niederzuliegen. gesucht Moritzstr. 6, 2. L. 15602

Ein junges Mädchen
 für den ganzen Tag sofort ein junges ordentliches Mädchen zu Kindern und häuslicher Handlung. Wilmherstr. 7, 1. L. Ordentl. saub. Mädchen, die Kaufe schlafen kann, in gute Stellung gef. Louisestr. 61, 2. Aug. 2. 15602

Ein Mädchen
 zur Aufwartung für den ganzen Tag per sofort gesucht. Anna Röder, Köhler- str. 2, 1. Etage. 15602

Geübte Cartonnagen-
Arbeiterinnen dauernd gesucht Holbeinstr. 8. 15537

Weibliche Arbeiter
 finden vom 31. August an ange- nehme, wenn eingearbeitet gut lohnende Beschäftigung. Vom 27. August an zu melden Blasewitzerstr. 70. 15602

Metallknopffabrik M. Ahne.
 werden angenommen. Leopold & Simon, Holbeinstr. 74. 15608

Arbeiterinnen
 werb. angenomm. in der Fabrik von C. C. Petzoldt & Anhorn, Zwidauerstr. 22. 15606

Arbeiterinnen
 verb. angenomm. in der Fabrik von C. C. Petzoldt & Anhorn, Zwidauerstr. 22. 15606

Geübte Cigarettenarbeiterinnen
 sowie Hausarbeiterinnen sucht Jean Vouris, Steinstr. 3.

Lehrmädchen
 sucht Gustav Schröder, Pieschenstr. 14, 1. Etage. 15498

Lehrfräulein
 für Tapissier u. Sticker gef. Wollnigstr. 2. 100g

Arbeitsmädchen
 werden gesucht. Cigaretten- fabrik Xenidze, Streichen- str. 8. 15608

Mädchen
 über 17 Jahre alt, finden Beschäftigung Wöllnigstr. Nr. 3, in der Buntpapierfabrik.

Arbeitsmädchen
 und Mädchen, welche im Deco- rieren von Weihnachtsbaum bewandert sind, sofort gesucht in der Futterwaarenfabrik Schützen- platz Nr. 5. 14b

Wirtshafterin
 für kleinen Haushalt per sofort od. 1. September gesucht. Näheres Pieschen, Marienb. 59, 2. 5b.

Wirtshafterin.
 73f Zuverl. Frau, mögl. Köchin, zur selbstständ. Führung e. bes. Rest. sucht J. Lange, Hauptstr. 11, p.l.

Gesundes, kräftiges Mädchen
 von einer Milchbäuerin bei gut. Lohn und freundlicher Behandlung gesucht. Näh. bei Herrn Kortum, Reinhardtstr. Nr. 4, 2. Tr., Bornitzstr. 83

Suche unabhängige Frau
 in mittl. Jahren zu 2 Kindern u. Führung einer kleinen Wirtschaft. Näh. Kiefernstr. 6, pt. 1. 15641

Ein junges Mädchen
 für den ganzen Tag sofort ein junges ordentliches Mädchen zu Kindern und häuslicher Handlung. Wilmherstr. 7, 1. L. Ordentl. saub. Mädchen, die Kaufe schlafen kann, in gute Stellung gef. Louisestr. 61, 2. Aug. 2. 15602

Ein Mädchen
 zur Aufwartung für den ganzen Tag per sofort gesucht. Anna Röder, Köhler- str. 2, 1. Etage. 15602

Geübte Cartonnagen-
Arbeiterinnen dauernd gesucht Holbeinstr. 8. 15537

Weibliche Arbeiter
 finden vom 31. August an ange- nehme, wenn eingearbeitet gut lohnende Beschäftigung. Vom 27. August an zu melden Blasewitzerstr. 70. 15602

Metallknopffabrik M. Ahne.
 werden angenommen. Leopold & Simon, Holbeinstr. 74. 15608

Arbeiterinnen
 werb. angenomm. in der Fabrik von C. C. Petzoldt & Anhorn, Zwidauerstr. 22. 15606

Arbeiterinnen
 verb. angenomm. in der Fabrik von C. C. Petzoldt & Anhorn, Zwidauerstr. 22. 15606

Geübte Cigarettenarbeiterinnen
 sowie Hausarbeiterinnen sucht Jean Vouris, Steinstr. 3.

Lehrmädchen
 sucht Gustav Schröder, Pieschenstr. 14, 1. Etage. 15498

Lehrfräulein
 für Tapissier u. Sticker gef. Wollnigstr. 2. 100g

Arbeitsmädchen
 werden gesucht. Cigaretten- fabrik Xenidze, Streichen- str. 8. 15608

Mädchen
 über 17 Jahre alt, finden Beschäftigung Wöllnigstr. Nr. 3, in der Buntpapierfabrik.

Arbeitsmädchen
 und Mädchen, welche im Deco- rieren von Weihnachtsbaum bewandert sind, sofort gesucht in der Futterwaarenfabrik Schützen- platz Nr. 5. 14b

Wirtshafterin
 für kleinen Haushalt per sofort od. 1. September gesucht. Näheres Pieschen, Marienb. 59, 2. 5b.

Wirtshafterin.
 73f Zuverl. Frau, mögl. Köchin, zur selbstständ. Führung e. bes. Rest. sucht J. Lange, Hauptstr. 11, p.l.

Gesundes, kräftiges Mädchen
 von einer Milchbäuerin bei gut. Lohn und freundlicher Behandlung gesucht. Näh. bei Herrn Kortum, Reinhardtstr. Nr. 4, 2. Tr., Bornitzstr. 83

Suche unabhängige Frau
 in mittl. Jahren zu 2 Kindern u. Führung einer kleinen Wirtschaft. Näh. Kiefernstr. 6, pt. 1. 15641

Ein junges Mädchen
 für den ganzen Tag sofort ein junges ordentliches Mädchen zu Kindern und häuslicher Handlung. Wilmherstr. 7, 1. L. Ordentl. saub. Mädchen, die Kaufe schlafen kann, in gute Stellung gef. Louisestr. 61, 2. Aug. 2. 15602

Ein Mädchen
 zur Aufwartung für den ganzen Tag per sofort gesucht. Anna Röder, Köhler- str. 2, 1. Etage. 15602

Victoria-Haus 1111 Grosses Restaurant.

(Reinhold Pohl), Dresden.
Ecke See-, Ring-, Prager- und Waisenhausstr.

Warenhaus
Kohl & Co.
22 Freibergerplatz 22.
15659
Nur für 3
Tage gültig.
Ausnahme-Preise

Freitag, 28., Sonnabend, 29., Montag, 31. August.

- Elmer in blau und marmorirt, mit und ohne Holzgriff Stück 39 Pf.
- Waschschüsseln, halb tiefe Façon, schwere Qualität, Blech " 14 "
- Rohr-Zimmervorlagen, geflochten, mit Streifen " 19 "
- Markttaschen in zwei Grössen Stück 17 u. 36 "
- Gläser-Untersätze mit Delstmalerei Stück 5 "
- Handtücher mit blau und rother Borte Meter 10 "
- Wirtschafts-Schürzen aus derbem Baumwoll- und Leinenstoff Stück 95 u. 145 "
- Tuchrobe in allen Farben per 6 Meter Robe 330 u. 390 "
- Strohsäcke in zwei Qualitäten Stück 115 u. 135 "

Gardinen

haben wir einen Posten billig erworben und geben diesem, so lange der Vorrath reicht, zu folgenden Preisen ab: per Meter 23, 25, 30, 34 bis 50 Pf.



Heute auf 618 eintreffend:

Schellfisch
Pfd. 16 u. 20 Pf.

See-Lachs
ohne Kopf Pfd. 25 Pf.
Sogenannte Kieler

Voll-Bücklinge
3 Stück 25 Pf.,
Kiste 230 Pf.

E. Paschky.



Künstliche Zähne
mit und ohne Gummensplatte,
Blonden, Zahngelben u. Nerv-
schmerzen. Vorträge über
Kieferkrankheiten, 15-jährige praktische
Erfahrung garantirt für gute Arbeit.
Zahnlösungen. 12329
W. Löffler, Schloßstr. 20.

Aufzüge

(Fahrstühle)

für elektrischen, hydraulischen, Transmissions- und Handbetrieb, für Personen- u. Postenbeförderung, mit u. ohne selbstwählender Sicherheits-Vorrichtung, D. R. P., mehrfach patentirt!

Krähne, Winden, Flaschenzüge etc.
Umwänderung von Aufzügen
Älterer Construction, sowie solcher für Handbetrieb, für Betrieb durch Electricität, Wasser etc. 15604

A. Kühnscherf jr.
früher F. Wachsmuth

Eisengießerei u. Maschinenfabrik
Dresden-f., Vorwerkstr. 8.

Beste Referenzen!
Kostenanschläge gratis!

Dem Kinde das Beste!

K. Unger's sterilisirte Kindermilch

(D. R. P. 64485) 15676
beruht nach dem Verfahren des Herrn Prof. Dr. Hack-
haus, vollständig sterilisirt, bietet eine stets gleichmäßige ge-
sunde Nahrung für Kinder.

In ihrer Zusammensetzung ist Unger's Kindermilch
der beste Ersatz für Muttermilch

und hat sich in zahlreichen Fällen als vorzüglichste Nahrung
für Kinder — auch für magenschwache und scrophulöse —
erwiesen.

In 3 Sorten, nach Angabe medicinischer Autoritäten,
dem Lebensalter und der Verdaulichkeit der Kinder ange-
messene, wie dieselbe ist

Portions-Fläschchen à 6, 8 u. 10 Pf.

verkauft an folgenden Stellen:
In Dresden-N.: Weigel & Zsch, Marienstr.; Kretschmar,
Blumendplatz 6; Lemcke, Grünauerstr.; in Dresden-M.:
Otto Friedrich, Königsbrüderstr.; Max Paul, Waisenstr.;
Wellitz, Paugnerstr.; in Dresden-St.: Banno Hannig
Nacht, Schäferstr.; in Dresden-St.: Joh. Schuster,
Barbarossaplatz; in Plauen-St.: Otto Neuschäfer, Rautenstr.;
in Löbau: Lindner, Wilsdrufferstr.; in Bischofswitz:
O. Friedrich, am Schillerplatz; in Wilsch: Heinrich Berner,
Leibnizstr.; in Radeberg: Aug. Richter Nacht, Carl
Schrockenbach; in Rügenschroda: Steinbeck; in Weissen:
Emil Koch, am Kleinmarkt; in Pirna: Carl Huhn, Schuh-
macherstr.; in Königstein: Theodor Kretschmar; in
Schandau: H. Klomn und Otto Böhm; in Sebnitz: H. Riedel,
am Markt; in Reusnitz: L. G.: A. Schneider.

Grosse Betten!

für nur 12 Mark.

Ein grosses Dreifach-, Ober-
bett mit 2 guten Kopfkissen
von starkem Bettbarchent.
Oberbett 180 cm lang, 143 cm
er., mit 8 Pfd. garant. neuen
doppelt gereinigt. Bettfedern
mit jodten Kopfkissen mit 2
Pfund derselben gefüllt.

Dasselbe Bett
mit Satinbarchent
für nur 15 Mark.

Dasselbe Bett
von Prima Atlasbarchent
für nur 18 Mark.

Dasselbe Bett
von Prima Atlasbarchent
mit Halbdaunen gefüllt
für nur 22 Mark.

Dasselbe Bett
v. Prima glattem Atlas-
barchent, Oberbett 6 Pfd.
garant. neuen Ganzdaunen
nebst 2 guten Federkopf-
kissen 15642

für nur 25 Mark

versendet unter Nachnahme
d. Betten-Versandgeschäft
Carl Hoffmann,
Horn, 80E

Wecker's
Weinessige
für Tafel u. Einmachen
15670

**Erstlings-
Wäsche**
und alle dazu ge-
hörigen Stoffe,
solb und billig.
Carl Venns,
Annenstr. 28.
15170

Leih-Fahrräder
empfehle zu billigen Preisen Kinder-
und tauewige R. Kellert,
Waisenhausstr. 28. 15077

Neue Federbetten.
Oberbett, Unterbett u. Kissen f.
14 u. 25 Mk. bis zu den feinsten.

J. Münch,
Freibergerplatz Nr. 37, part.,
Gingang Freibergerstr.

**Russ. Brod-
Bruch** [15600
sowelt Vorrath, Pfd. 60 Pf.
Karl Bahmann,
9 Waisenhausstrasse 9.

Unter dem Protectorate Sr. Majestät des Königs von Sachsen.



Ausstellung des Sächs. Handwerks u. Kunstgewerbes in Dresden.

Die Hallen sind von 9 Uhr Vorm. bis 8 Uhr Abends geöffnet.
Heute Freitag den 28. August:

Eintrittspreis 50 Pf.
Militär und Kinder 30 Pf.
Von Abends 8 Uhr ab 30 Pf.

Zwei grosse Concerte

von 4-1/2 Uhr Nachmittags und von 7-1/2 Uhr Abends auf der
Leichtterrasse vor dem Hauptrestaurant, ausgeführt vom Musik-
chor der Radeberger Stadtkapelle unter Leitung des Herrn Musik-
director Eckenbrech.

Bei ungünstiger Witterung finden die Concerte im
Speisesaal des Hauptrestaurants statt.

Die „Alte Stadt“.

Einlaß von Vormittags 9 bis 11 Uhr Abends. (Schluß 12 Uhr.)
Bei eintretender Dunkelheit elektrische Beleuchtung.
Einlaßpreis von 7 Uhr Abends ab 30 Pf. 14308

„Stadt Zittau“, Dresden-N.

Ritterstraße 6, Nähe der Bahnhöfe.
Empfehle jedem Besucher Dresdens und der Ausstellung ein
gut bürgerl. Restaurant und Gasthaus mit freundl. Fremden-
zimmern und sauberen Betten zu billigen Preisen. Vorzüglichste Küche,
echte Biere, hochfeine Weine, Straßenbahn nach allen Stadttheilen
Bäder im Hause. Fernsprecher 2221, Amt II. — Radfahrer-Stellen.
14308

Verantwortlich für den Inhalt: Otto v. Koch, für den Inhalt u. Bunte Chronik H. W. und H. v. d. für den Inhalt u. Bunte Chronik H. W. und H. v. d. für den Inhalt u. Bunte Chronik H. W. und H. v. d. für den Inhalt u. Bunte Chronik H. W. und H. v. d.

Grosse Betten!

für nur 12 Mark.
Ein grosses beschäftigt Oberbett mit 2 guten Kopfkissen von starkem Bettbarchent. Oberbett 190 cm lang, 145 cm breit, mit 8 Pfund garantiert neuen, doppelt gereinigten Bettfedern und jedes Kopfkissen mit 2 Pfund derselben gefüllt. 13490

Dasselbe Bett mit Satinbarchent für nur 15 Mark.

Dasselbe Bett von Prima Atlasbarchent für nur 18 Mark.

Dasselbe Bett von Prima Atlasbarchent mit Halbdaunen gefüllt für nur 22 Mark.

versendet unter Nachnahme Betten-Versand-Geschäft **Carl Hoffmann, Herborn.**

Albert Siede's Uhren-Reparatur-Anstalt
Gr. Ströbergasse 10, 1. Etage



fest Uhrfedern für 1 Mk. ein Glas, Seiger & 20 St. 15094

Fournierstuhlsitze,

bester Ersatz für Rohr, empfiehlt in verschiedenen Größen zu möglichst billigen Preisen 14450
H.O. Gottschalchs Möbelfabrik
Trompeterstraße 18.

Keine Uhr

kostet über 1 Mk. 50 Pf. unter 1jähriger Garantie zu reparieren.
• Neue Theile billigt. •
Neue Feder 75 Pf.
Reinigen 1 Mk. bei
C. Ruske, Johannesstr. 13.
Anerkannt solid! 10093

Billige

Möbel

echt Nussbaum u. imitirt. Beim Einkauf von

Brand-Ausstattungen

empfehle Verlobten:
Verticos, wie echt gemalt, 32, 34, 38, 40, 42-50 Mk.
Schreibtische, 30, 34, 38, 40, 45 Mk.
Kleiderschränke, wie echt gemalt, 28, 30, 34, 38, 40-50 Mk.
Anschlische, 21, 24, 28, 32 Mk.
Bettstellen, 9, 13, 16, 24-50 Mk.
Waschtische, 13, 15, 18, 28 Mk.
Kommoden, 16, 18, 20, 21 Mk.
Tische, 8, 9, 12, 15, 21-30 Mk.
Stühle, 3, 4, 6, 7, 8, 9, 10-20 Mk.
Eisensch. 4, 6, 8, 10, 12, 14-40 Mk.
Küchenschränke, 13, 18, 24, 28, 38 Mk.
Nächtische, 12, 15, 18, 20 Mk.
Galerische, 13, 21, 25, 28 Mk.
Sofhas, 42, 45, 60-100 Mk.
Matrasen, 12, 20, 24, 28-40 Mk.
Ottomane, 60, 65, 80, 85-130 Mk.
Garnituren, 120-450 Mk.
Möbel-Fabrik und -Magazin
Max Köhler,
Anfangs-Tischlerstr.
Mörkstr. 15, 1.
Ede Große Schlegasse.
Kein Laden, nur 1. Etage.

Geschäfts-Veränderung.

Tuch- u. Buckskin-Handlung

Meine
befindet sich jetzt
in dem neuerbauten, großen, hellen Locale desselben Hauses, wie seit 23 Jahren
Wallstraße 25 (Eckhaus Breitestraße)

und indem ich meine sehr geehrte Kundschaft bitte, davon gefl. Kenntniz nehmen zu wollen, zeichnet

hochachtungsvoll und ergebenst

Otto Zschoche.

Um Platz für meine vielen **Neuheiten** der Saison zu gewinnen, verkaufe ich einen Posten **älterer Muster** meiner weiblichen Handarbeiten, zunächst nur Stoffarbeiten, zu und unter den **Kostenpreisen.**

C. Hesse,
Tapissier-Manufactur,
Kgl. Hoflieferant, Altmarkt.

!! Achtung !! Großer Erfolg!

Nach amtlicher Feststellung hat die
Brauerei zum Spaten



von **Gabriel Sedlmayr in München**
im Jahre 1895/96
wieder den höchsten Malzverbrauch von allen
Brauereien Münchens aufzuweisen.

Spatenbräu

ist weltbekannt durch seine ausgezeichnete Qualität und ist seit
nunmehr **20 Jahren**
in **Dresden**
eingeführt und beliebt.

Vertreter der Brauerei:
Oscar Renner, Dresden
Bier-Groß-Handlung,
Friedrichstr. 19.
Fernsprecher I. 176.

Alle soliden Herren-

Cheviot, Kammg. etc. für jeden Geschmack passend. Liefern in 2 la. Waare zu bekannt niedrigen Preisen. Wir bewiesen durch täglich eingehende Anerkennungschriften aus allen Theilen Deutschlands und des Auslandes
Wilkes & Co., Aachener Tuchindustrie,
Aachen Nr. 239. 14481
Diese genau abgemessenen, Vorzüglichsten Muster-Auswahl franco! Specialität: Aachener Fabrikat! Weltbekannt & Eleganz u. Solidität. Unsere seit Jahren bekannten schwarze, blau od. braun z. gediegenen Anzüge kosten 37, Meter 10 Mark!

Friedrich & Glöckner

Special-Handlungen 14949
für **Lack-, Firnis- und Farbwaren**
eigener Fabrik.
Streichrechte frische Farben ausgewogen in jedem Quantum.
Schnelltrocken-Farben u. Lacke (gef. gefsch.).
Mal- und Maurer-Farben etc.
Dresden-N., Zwingerstraße 15.
Dresd.-N., Vogelneststr. 27b. Dresd.-F., Schäferstr. 12.

Exportbier-Brauerei G. Sandler, Kulmbach

(Bayern)
älteste exportirende Brauerei Kulmbachs
empfiehlt ihre vorzüglichen, vielfach mit goldenen Medaillen prämierten, u. A. 1893 auf der Welt-Ausstellung Chicago mit der höchsten Auszeichnung bedachten, haltbaren und vorzugeweise beliebten
dunklen und hellen Exportbiere.
Dieselben zeichnen sich durch ganz vorzüglichen vollen, dabei milden Geschmack aus, werden von Kennern als reines Malz- und Hopfen-Product anerkannt und wegen ihrer Reinheit, ihres großen Nährwerthes u. von ärztlichen Autoritäten besonders empfohlen. Auch auf der letzten Landes-Ausstellung in Nürnberg wurden die Biere der Brauerei G. Sandler-Kulmbach mit der
goldenen Medaille
prämiert.
Filiale der Brauerei: Dresden, Freiburgerplatz 21.
Fernsprech-Anschluss I 1588. 15588

Künstl. Zähne v. 2 Mk.

Blomben von 1 Mk. an, Reparaturen billig. 13571
Zahnarzt Pirzkall, Schnorrstrasse 28.

Stoffrester,

gezügeln reinvollene Qualitäten zu eleganten Herrenanzügen und einzelnen Hosen sehr preiswerth. Rester zu Knabenanzügen 4, 3, 2 und 1 Mark.
Zuch-Niederlage
Serrestrasse 12,
1. Etage. 15080

Kaffee,

gebr., per Pfd. 1,-, 1,10, 1,20, 1,30, 1,40-1,50 Mk. usw. Wiedervert. billiger. **Pflanzestr. 5.** (15015)



Patente etc.
gewissenhaft u. zu mässigen Preisen
Emil Reichelt,
Ing. u. Patent-Anwalt,
Dresden, Hauptstr. 4.

Sommer-rüben,

alle Waldlämmeren und ausländischen Girsche empfiehlt billigt
Felix Kröber,
Margarethenstraße 5.
Es gross Versandt. Es soll nach ausw. sein.

Langbein's Krebs-Extract

Vollständiger Ersatz für Krebspräpar. aus frischen und ältesten Krebsen.
Die Krebs-Suppen daraus schmecken delizios und die Zubereitung derselben spart viel Zeit und Mühe. Sie sind fertig zum Gebrauch. Monatslang haltbar, auch in geöffneter Oesen. Prämiert bei der Kunst-Ausstellung in Bremen als einzig in seiner Art.
Langbein's Krebs-Extract ist für jeden Haushalt unentbehrlich und ist derselbe für Maleszeiten, sowie zur Pflege der Erwachsenen und Kinder als stärkendes u. billiges Nahrungsmittel zu empfehlen.
Per Dose Mk. 1,-
Inhalt ca. 5-6 Teller oder 10 Tassen.
Per Dose Mk. 1,30.
Inhalt ca. 10-12 Teller oder 20 Tassen.
Restaurants erhalten Rabatt.
Zu haben in Delicatessens- u. Colonialwaarengeschäften, Engros-Abgabe in Dresden bei dem alleinigen General-Depositair
Adolph Dressler,
Gr. Klosterstrasse 6.
Centralbur. d. Langbein'schen Krebs-Extract-Präparate in Hamburg.

Höfliche Erinnerung!

Die billigsten, gesündesten, reinen, ungegypsten
Natur-Weine
aus Weisswein
führt seit 1878
Oswald Nier
Antiquar! Preisliste gratis
Central-Gesch. d. 1900 Pflanz. Hauptgeschäft Berlin.

Central-Geschäft nebst Restaurant
Dresden, Breitestrasse 12.
1194

Sahne

aus frischer Milch gewonnen
empfehlen wir jeder
Süßche
insbesondere den
Cafés
Hôtels und Restaurants.
Dresdner Molkerei
GEBRÜDER PFUND
Hauptconlor: Gaußstrasse 7b.

Bidets

Unterwieseler
Chrysompos
Tergalens
Spülkannen
Sprützen
Inhalat-Apparate
etc. etc.
Reichels Auswahl
sämmtl. Artikel
zur **Krankpflege.**
Franz Schwler
Bandagist
Breitstrasse, Ecke
Wallstrasse.

Feder- mtr.

mit 40 Federn
unter Garantie
Romme Brand
1344
nehmen ins Haus.
Wartgassenstrasse 12.